

**Podiumsdiskussion**  
**Sprache und Recht: Teil 7**

**Eintritt frei**



# Sprache, Recht & Literatur

**2. Dezember 2020, 19:00h**

**Hauptbücherei Wien**

**Urban Loritz-Platz 2a, 1070 Wien**

*Literatur und Recht spiegeln durch die Sprache das Menschsein in all seinen Spielarten. Während das Recht durch die Sprache nur gebieten kann, lässt die Literatur auch das (Un)sagbare zum Gesagten, das (Un)schreibbare zum Geschriebenen werden.*

Diese Podiumsdiskussion befasst sich mit der Frage nach den Berührungspunkten von Sprache, Recht und Literatur. Ist Sprache nur ein Medium unseres Denkens? Schafft sprachliches Handeln in Recht und Literatur auch kulturelle Wirklichkeiten? Welche Beziehungen bestehen zwischen Sprache, Recht und Literatur im Digitalen Zeitalter und wie lassen sich diese Beziehungen alltagsnah beschreiben?

mit einem  
Impulsvortrag von



**Andrea Griesebner**  
Universität Wien  
Institut für Geschichte



**Ebrahim Afsah**  
Universität Wien  
Institut für  
Islamisch-Theologische  
Studien



**Achim Hermann Hölter**  
Universität Wien  
Institut für Europäische und  
Vergleichende Sprach- und  
Literaturwissenschaft



**Maria Pober**  
Universität Wien  
Institut für Germanistik /  
Deutsch-Kolleg Vienna  
der ÖOG Hammer-Purgstall /  
ÖGRL



**Jana Mösel**  
Donau-Universität  
Krems  
Moderation



**Daniel Leisser**  
Universität Wien /  
ÖGRL



**Marie-Therese Sauer**  
Universität Wien /  
Uni-Verse Creative  
Writing Society

**In Kooperation mit Stadt Wien – Büchereien**